

Boppard, 23.02.2013

125 Jahre BEST WESTERN PREMIER Bellevue Rheinhotel in Boppard

Am vergangenen Samstag feierte das BEST WESTERN PREMIER Bellevue Rheinhotel in Boppard sein 125-jähriges Jubiläum. Der Familienbetrieb, derzeit gemeinsam von der vierten und fünften Generation Gawel geführt, lud zum offiziellen Festakt ein. Unter den Anwesenden der Festgesellschaft konnten u. A. Evelin Lemke, rheinlandpfälzische Wirtschaftsministerin und Dirk Melsheimer, Vizepräsident der DEHOGA Rheinland begrüßt werden. Ihnen schlossen sich weitere Vertreter aus der Europa-, Landes- und Kommunalpolitik sowie Vertreter aus Wirtschaft und Tourismus an. Zu den offiziellen Feierlichkeiten waren darüber hinaus auch langjährige Partner und Gäste des Betriebes geladen.

Eine Ausstellung mit Exponaten ab Betriebsgründung 1887/1888, mit Bildern, Original-Dokumente, Menükarten, historischen Hausprospekten bis hin zu musealen Exponaten des 19. Jahrhunderts veranschaulichte die abwechslungsreiche Geschichte des Traditionshauses.

Es folgte eine beeindruckende Festansprache von Doris Gawel (4. Generation), die nicht nur die Geschichte kurz Revue passieren ließ sondern auf 3 Punkte einging, die in der Zukunft zu meistern sind: die mittelständische Wirtschaft als Rückgrat einer intakten Gesellschaft zu stärken, die Selbstverantwortung der heutigen Generation einzufordern sowie ein Umdenken in Hinsicht auf das, durch Verknappung vorhandener Ressourcen, absehbare Ende des Wirtschaftswachstums einzuläuten.

Marek Gawel (5. Generation) schloß sich mit einer sehr emotionalen Rede an und beschrieb die Fortführung der 125-jährigen Tradition als „schöne aber schwere Bürde“, bedankte sich stellvertretend bei allen vorangegangenen Generationen für das Geleistete und betonte, auch weiterhin auf die Individualität des Betriebes, die Region, verlässliche Mitarbeiter und Partner sowie die Liebe zum Beruf setzen zu wollen.

Es folgte das Grußwort von Wirtschaftsministerin Lemke, die ihren Schwerpunkt auf den unternehmerischen und gastgeberischen Geist der Familie legte und ihre Wertschätzung des Unternehmens mit seiner Philosophie für die Region zum Ausdruck brachte. Dirk Melsheimer und Bürgermeister Dr. Walter Bersch schlossen sich an und gratulierten ebenfalls in Ihren Grußworten der gesamten Familie und speziell den drei anwesenden Generationen zu diesem besonderen Jubiläum. Umrahmt wurde der Festakt musikalisch durch das Streichquartett „Nostalgie“.

Im Anschluss an den offiziellen Teil folgte der kulturelle sowie kulinarische Höhepunkt, mit einem Konzert der Solistin Denisa Neubarthova begleitet vom Pianisten Prof. Hans Richter im imposanten Jugendstil-Treppenhaus mit seiner einzigartigen Akustik. In den Pausen der musikalischen Einlagen wurde ein delikates Flying Büffet serviert.

Mit diesem rundum gelungenen Abend fanden die Feierlichkeiten zum 125 Jubiläum einen würdigen Ausklang.